

Finanzbericht

2024



Die SAKK in Zahlen



1 Netzwerk

für Klinische Krebsforschung mit globaler Wirkung

20

Forschungsgruppen

führen zentrenübergreifende klinische Krebsstudien für alle Krebsarten und alle Disziplinen in der ganzen Schweiz durch

11

junge Onkologen und Onkologinnen

schlossen sich im Jahr 2024 der Young Oncology Academy an, um einen Beitrag zur Onkologie zu leisten

67

aktive klinische Studien

– davon 27 mit aktiver Rekrutierung



69 Mitarbeiter

– ein engagiertes Team mit 58,3 Vollzeitstellen – setzen sich für bessere Heilungschancen und eine gesteigerte Lebensqualität der Patientinnen und Patienten

38

wissenschaftliche Artikel

publiziert, 18 Poster Presentations und 23 Oral Presentations bei wichtigen Onkologiekongressen



8 Awards

für Krebsforschungsprojekte, die von der SAKK und ihren Partnern ausgezeichnet wurden

792

Patientinnen und Patienten

vertrauten unserer Forschung und nahmen an unseren Studien teil. Vielen Dank!

12

Projekte der SAKK

und vier externe Forschungsvorschläge wurden mit dem Patientenrat erörtert

Inhaltsverzeichnis

Ziele	
Vorwort des Präsidenten	4
Gemeinsam	
Editorial CFO	5
Unsere Geldgeber	6
Austausch fördern	7
Organigramm	8
Finanzbericht	
Bilanz	9
Betriebsrechnung	10
Geldflussrechnung	11
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	12
Rechnung über die Veränderung der Fonds	13
Anhang	
Anhang zur Jahresrechnung 2024	14
Revisionsbericht	17
Impressum	19



Jahresporträt
Dieser Finanzbericht wird als Anhang zum Jahresporträt veröffentlicht. Darin werden die Ereignisse des vergangenen Geschäftsjahres 2024 beleuchtet und Einblicke in die Aktivitäten der SAKK gegeben.

Bedeutende Fortschritte im Kampf gegen Krebs

Das Jahr 2024 war geprägt von einem stabilen finanziellen Erfolg und einem starken Engagement für unsere Kooperationen und unsere Mission. Die Einführung eines schlanken akademischen Studienmoduls war ein wichtiger Meilenstein für die Steigerung der Forschungseffizienz.



Die SAKK freut sich, mitteilen zu können, dass sie das dritte Geschäftsjahr in Folge mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen hat, ein wichtiger Schritt auf dem Weg der finanziellen Erholung.

Dieser Erfolg war nur dank der anhaltenden Unterstützung unserer wichtigsten Förderer möglich: des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), der Stiftung Krebsforschung Schweiz und der Rising Tide Foundation. Diesen Institutionen möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen. Ebenso wichtig war das Engagement unseres Vorstands, insbesondere der Finanzkommission, deren strategische Begleitung massgeblich zur finanziellen Stabilität beigetragen hat. Unsere besondere Anerkennung gilt auch unserem neuen CEO und allen Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums, die mit ihrem herausragenden Einsatz massgeblich zu unserer finanziellen Performance beigetragen haben.

Dank der soliden Finanzlage konnten wir erneut in wichtige klinische Studien investieren. Im Jahr 2025 planen wir die Aktivierung von 25 neuen Studien. Damit unterstreichen wir unser Bestreben, die führende Institution für klinische Krebsforschung in der Schweiz zu bleiben. Wir haben auch Gespräche mit dem Schweizerischen Nationalfonds (SNF) und der Krebsforschung Schweiz

aufgenommen, um Möglichkeiten auszuloten, die klinische Krebsforschung weiter zu fördern. Im Ergebnis entwickeln wir gemeinsam mit der Krebsforschung Schweiz eine neue Fundraising-Strategie, die beiden Organisationen helfen soll, zusätzliche Finanzquellen zu erschliessen.

Ein weiterer Schwerpunkt in diesem Jahr war die Stärkung unserer Beziehungen zu wichtigen Interessengruppen. Wir haben den Aufbau von Beziehungen zu Krankenversicherern vorangetrieben, mit dem Ziel, deren Beitrag zur klinischen Krebsforschung zu eruieren. Auch mit der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren haben wir Gespräche über eine mögliche kantonale Unterstützung geführt.

Ein bedeutender Meilenstein bei unseren Bemühungen, die Forschungseffizienz zu verbessern, war die Einführung eines schlanken akademischen Studienmoduls. Ziel dieses innovativen Konzepts ist es, Abläufe zu straffen, Kosten deutlich zu senken und die Transparenz zu erhöhen, was sowohl für Forschende als auch für Patientinnen und Patienten finanzielle und wissenschaftliche Vorteile mit sich bringt. Diesen modularen Ansatz werden wir in den nächsten Monaten testen.

Mit Blick auf die Zukunft sind wir optimistisch, dass wir dank unserer gestärkten Finanzlage, unserer strategischen Partnerschaften und innovativen Forschungsansätze in der Lage sein werden, die Möglichkeiten innerhalb unseres Netzwerks auszubauen. Unser oberstes Ziel ist und bleibt klar: die klinische Krebsforschung zum Nutzen aller Krebspatientinnen und -patienten in der Schweiz voranzutreiben. Mit unseren gemeinsamen Anstrengungen und der Unterstützung durch unsere Interessengruppen sind wir hervorragend aufgestellt, um bedeutende Fortschritte im Kampf gegen Krebs zu erzielen.

Prof. Dr. med. Miklos Pless

Präsident des Vorstands

Der Zukunft verpflichtet

Die SAKK hat zum dritten Mal in Folge eine positive Bilanz vorzuweisen. Neben dem stabilen Geschäftsergebnis haben sich auch unsere Finanzanlagen gut entwickelt. Dank einer grosszügigen Nachlasssspende wird unsere finanzielle Stabilität weiter gewährleistet –und sie bestätigt unsere positive öffentliche Wahrnehmung.



Die SAKK hat im dritten Jahr in Folge eine positive Jahresbilanz erzielt, was die Stabilität und Nachhaltigkeit unserer Organisation unterstreicht. Neben einem stabilen Geschäftsergebnis haben sich auch unsere Finanzanlagen ausserordentlich gut entwickelt, was Ausdruck eines umsichtigen Managements und einer gut diversifizierten Anlagestrategie ist.

Besonders bemerkenswert war im Jahr 2024 der Erhalt einer beträchtlichen Nachlasssspende, die ein Beweis für die positive öffentliche Wahrnehmung der SAKK und das über die Jahre aufgebaute Vertrauen ist. Dieser grosszügige Beitrag gewährleistet zusammen mit weiteren finanziellen Zuflüssen eine stabile und sichere Finanzierung für das Jahr 2025 und darüber hinaus. Mit diesem starken finanziellen Fundament sind wir in der Lage, unsere Initiativen auszuweiten, in bahnbrechende Forschung zu investieren und die Entwicklung innovativer Behandlungsansätze zum Wohle der Krebspatientinnen und -patienten in der Schweiz voranzutreiben.

Über den finanziellen Erfolg hinaus haben wir intensiv an der Verfeinerung und Optimierung unserer internen Prozesse gearbeitet, um sicherzustellen, dass unser Betrieb effizient und effektiv bleibt. Einer der wichtigsten Fortschritte in diesem Bereich war die

Entwicklung einer neuen und umfassenden Fundraising-Strategie. Diese Strategie wird uns helfen, unsere Finanzierungsquellen noch breiter zu fächern.

Damit sind wir für die Zukunft finanziell gut gerüstet und bleiben unserer Grundidee treu, Fortschritte in der Krebsbehandlung zu erzielen und Krebspatientinnen und -patienten in der Schweiz innovative Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Mit unseren Forschungsprojekten tragen wir dazu bei, Therapien weiter zu optimieren und die Wirksamkeit und Zugänglichkeit von Behandlungsoptionen zu verbessern. Dadurch werden nicht nur die Heilungschancen von Krebspatientinnen und -patienten verbessert, sondern auch die Lebenserwartung und die allgemeine Lebensqualität der Betroffenen erhöht.

Stefan Demetz
CFO

Die Nachlasssspende gewährleistet die finanzielle Stabilität der SAKK.

Stefan Demetz, CFO

Unsere Geldgeber

Öffentliche Hand und Dritte
 Alfred und Anneliese Sutter-Stöttner Stiftung
 All.Can Switzerland Association
 Krebsliga Schweiz
 Stadt Zürich
 Hedy Glor-Meyer Stiftung
 Klinikum der Universität München
 MediCongress GmbH
 Norges teknisk-naturvitenskapelige universitet NTNU
 PlayToKnow AG
 SOHC Trägerverein Swiss Oncology & Hematology
 Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI
 Stiftung Krebsforschung Schweiz
 Schweizerische Stiftung für Klinische Krebsforschung SSKK
 Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe SPOG
 Swiss Personalized Health Network (SPHN)
 Unicancer – Verbund von Krebszentren
 Universität Basel
 Universität Bern
 Universität Zürich

Industrie
 AbbVie AG Schweiz
 Accord Healthcare AG
 Amgen Switzerland AG
 Astellas Pharma AG Schweiz
 Astellas Pharma Europe Ltd.
 AstraZeneca AG
 Bayer (Schweiz) AG, Zürich
 Bayer Consumer Care AG
 BeiGene Switzerland GmbH
 Bilthoven Biologicals B.V.
 Breastceuticals AG
 Bristol-Myers Squibb SA
 Daiichi Sankyo (Schweiz) AG
 Eli Lilly (Suisse) SA

F. Hoffmann-La Roche AG
 Federation Francophone de Cancerologie Digestive FFCD
 Gilead Sciences Switzerland Sàrl
 GlaxoSmithKline AG
 Helvepharm AG
 IDEOGEN AG
 Immunophotonics Inc.
 Incyte Biosciences International Sàrl
 InnoMedica Schweiz AG
 Intensity Therapeutics, CT
 IPSEN Pharma Schweiz GmbH
 Janssen Pharmaceutica NV
 Janssen-Cilag AG
 Merck (Schweiz) AG
 MSD Merck Sharp & Dohme AG
 Myriad Genetics GmbH
 Novartis Pharma Schweiz AG
 Nurix Therapeutics Inc., CA
 PEAK Medicals GmbH
 Pfizer AG
 Pharma Mar SA
 Pierre Fabre Pharma AG
 Release Therapeutics
 Roche Pharma (Schweiz) AG
 Sanofi-Aventis (Schweiz) AG
 Servier (Suisse) S.A.
 Stemline Therapeutics Switzerland GmbH
 Takeda Pharma AG

Internationale Forschungsgruppen
 ABCSG Research Services GmbH
 AGO Research GmbH
 ETOP IBCSG Partners Foundation
 European Organization for Research and Treatment of Cancer (AISBL/IVZW) EORTC
 Exact Sciences International GmbH

GHSZ Studienzentrale
 HOVON Stichting
 IRCCS – Istituto di Ricerche Farmacologiche Mario Negri
 LYSARC, The Lymphoma Academic Research Organization
 Novocure GmbH
 St. Clara Forschung AG

Zusätzliche Unterstützungsbeiträge unserer Mitglieder
 Kantonsspital Aarau AG
 Kantonsspital Baden AG
 Kantonsspital Freiburg HFR
 Kantonsspital Graubünden
 Kantonsspital St.Gallen
 Kantonsspital Winterthur
 Charité – Universitätsmedizin Berlin
 Universitätsspital Genf HUG
 Spital Wallis
 Abteilung Onkologie HUG
 Insel Gruppe AG
 Istituto di Imaging Della Svizzera Italiana (IIMSI)
 Landeskrankenhaus Feldkirch
 Waadtländer Universitätsspital CHUV
 LUKS Spitalbetriebe AG
 Onkologisches Institut der Italienischen Schweiz (IOSI)
 OnkoZentrum Zürich
 Spitalnetz Neuenburg
 Solothurner Spitäler AG
 Spital STS AG Thun
 Spital Thurgau AG
 Spitalzentrum Biel AG
 Universitätsspital Basel
 Universitätsspital Zürich
 Universitätsmedizin der J. Gutenberg-Universität Mainz
 Universität Genf

Austausch fördern

Die SAKK fördert die Entwicklung effektiver Krebstherapien durch Zusammenarbeit und Veranstaltungen wie Fortbildungen, Events und Symposien, um neue Perspektiven in der Behandlung zu eröffnen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten auf Tagungen, die parallel zu den ESMO- und ASCO-Kongressen stattfanden, über neue Ansätze in der Krebsforschung. In Einführungskursen in Lausanne und St. Gallen wurde das Wissen über genetische Beratung in der Onkologie vertieft. Die SAKK vergab bei der Halbjahresversammlung im Juni mit Partnern sechs Auszeichnungen. Das Engagement des Patientenrats an verschiedenen Veranstaltungen ist für uns äusserst wertvoll. Von besonderer Bedeutung war seine Teilnahme am erstmaligen Schweizer Symposium zur Patienten- und Öffentlichkeitsbeteiligung/-engagement (PPIE) im Gesundheitswesen.

An ihrer Halbjahresversammlung im Kultur- und Kongresszentrum Luzern vergab die SAKK fünf Auszeichnungen und ein Forschungsstipendium im Gesamtwert von CHF 1 160 000 für besonders vielversprechende Studien zur klinischen Krebsforschung.

- SAKK/AbbVie Digital Innovation Award
- SAKK/Astellas GU-Oncology Award
- SAKK/BMS HEM Pioneer Grant
- SAKK/Gilead Expanding Horizons in Oncology Award
- SAKK/Novartis Together for Patients Award
- SAKK Network Trial Award 2023–2024

13.01.2024
GU Cancer Forum
Zürich

16.01.2024
GU Cancer Forum
Lausanne

30.01.2024
SAKK Training Course for CRCs and CTNs
Bern

22.02.2024
Forum dei pazienti
Lugano

23.–24.02.2024
Introductory Course in Genetic Counseling in Oncology
St. Gallen

13.03.2024
GU Cancer Forum
Lugano

17.05.2024
Swiss Consensus Conference for functional and oncological follow-up after cystectomy and trimodal therapy
Luzern

06.–08.06.2024
Chicago in the Mountains
Flüeli-Ranft

25.–27.06.2024
SAKK Halbjahresversammlung
Luzern

15.08.2024
Post APCCC
Bern

22.08.2024
Industry Pool Meeting
Bern

29.08.2024
SAKK Training Course for CRCs and CTNs
Bern

06.–07.09.2024
Introductory Course in Genetic Counseling in Oncology
Lausanne

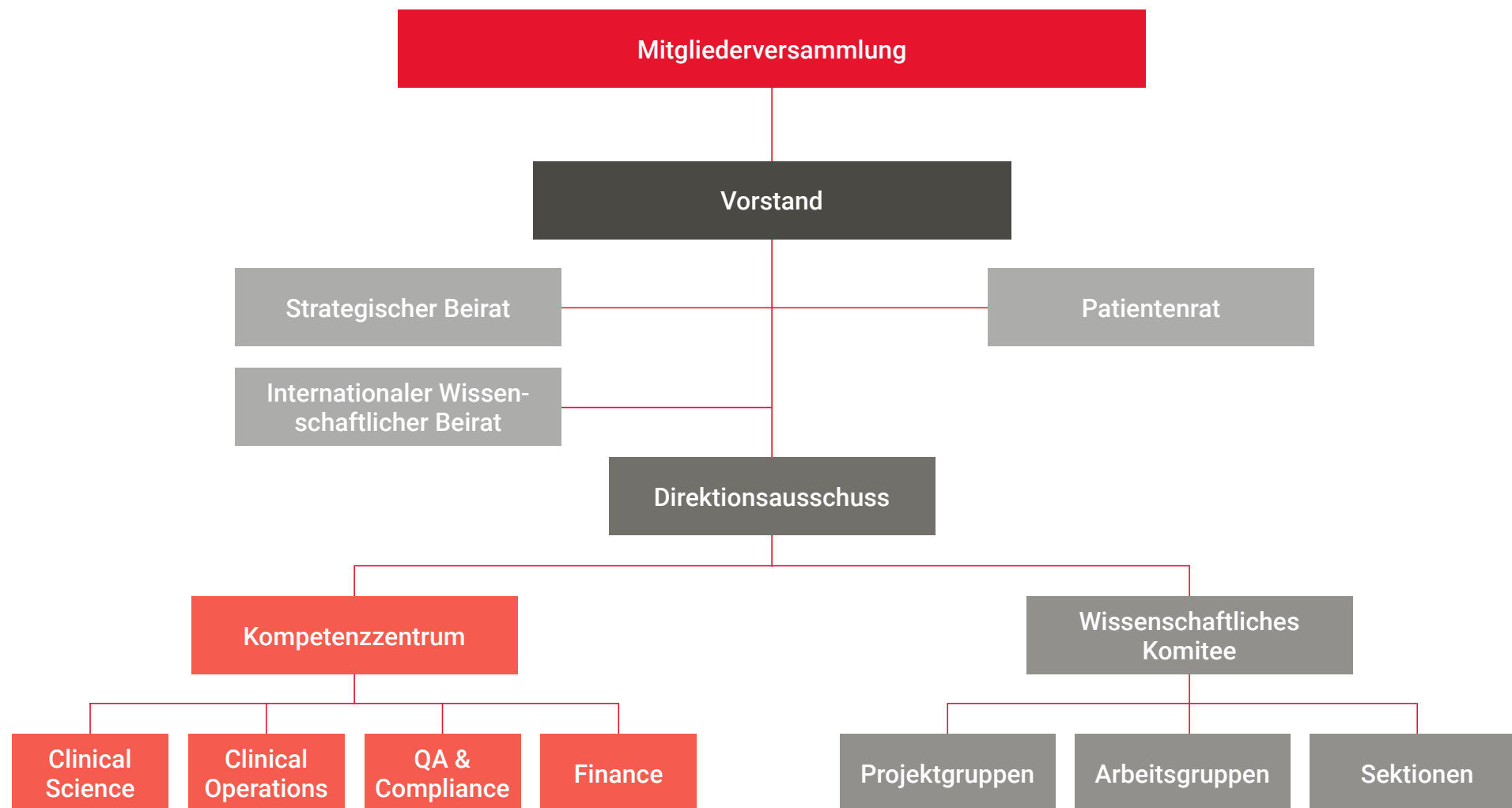
25.09.2024
ESMO in the Alps
Luzern

07.–08.11.2024
5th Swiss SAKK Translational Urogenital Cancer Network Meeting & Award
– SAKK / Astellas & AstraZeneca
GU Research Award
– SAKK / Novartis Prostate Cancer Award
Bern

20.–22.11.2024
SOHC/SAKK Halbjahresversammlung
Basel

Organigramm

SAKK



Bilanz

per 31. Dezember
in CHF

in CHF	Anhang	2024	2023	
Aktiven				
Flüssige Mittel		9 954 588	9 825 861	
Forderungen	1)	1 566 340	1 433 782	
Übrige Forderungen		386 099	68 973	
Aktive Rechnungsabgrenzung	2)	546 008	650 686	
Total Umlaufvermögen		12 453 035	33,6 %	11 979 302 36,5 %
Finanzanlagen	3)	24 582 684	20 801 398	
Total Anlagevermögen		24 582 684	66,4 %	20 801 398 63,5 %
Total Aktiven		37 035 719	100,0 %	32 780 700 100,0 %

per 31. Dezember
in CHF

in CHF	Anhang	2024	2023	
Passiven				
Verbindlichkeiten	4)	1 738 802	2 069 126	
Passive Rechnungsabgrenzung	5)	18 041 048	16 901 190	
Total Fremdkapital kurzfristig		19 779 850	53,4 %	18 970 315 57,9 %
Übrige Rückstellungen		242 398	251 036	
Total Fremdkapital langfristig		242 398	0,7 %	251 036 0,8 %
Fonds «Zweckgebunden»		145 932	270 932	
Fonds «Hubacher»		10 275 984	9 429 490	
Total Zweckgebundenes Fondskapital		10 421 916	28,1 %	9 700 422 29,6 %
Organisationskapital				
Freies Kapital 1. Januar		3 858 927	3 768 544	
Vereinsergebnis		2 732 628	90 383	
Freies Kapital 31. Dezember		6 591 555	3 858 927	
Total Organisationskapital		6 591 555	17,8 %	3 858 927 11,8 %
Total Passiven		37 035 719	100,0 %	32 780 700 100,0 %

Betriebsrechnung

1. Januar bis 31. Dezember
in CHF

	Anhang	2024	2023	
Betriebsertrag				
Forschungsbeiträge SBFI		5 664 390	5 805 172	
Forschungsbeiträge KLS		–	-57 400	
Forschungsbeiträge KFS		887 285	1 043 878	
Forschungsbeiträge SSKK		55 000	128 500	
Forschungsbeiträge Dritte		468 159	164 255	
Forschungsbeitrag Schweizer Krankenversicherer		218 774	1 785 348	
Erträge Industriekooperationen		6 134 777	4 309 408	
Erträge ausländische Studiengruppen		144 756	565 484	
Erträge Patientenrat		14 706	54 097	
Spenden, Legate, Erbschaften		2 662 778	236 727	
Diverse Erträge		2 110 991	1 608 639	
Verluste aus Forderungen		-21 642	61 189	
Total Betriebsertrag		18 339 975	15 705 297	100,0 %
Betriebsaufwand				
Diverser studienbezogener Aufwand		-1 727 768	-1 051 446	
Forschungsbeiträge Zentren		-3 438 147	-3 185 436	
Veranstaltungen, Kongresse und Repräsentationsaufwand		-1 291 698	-1 330 209	
Sonstiger Betriebsaufwand		-66 321	108 959	
Total Betriebsaufwand		-6 523 934	-5 458 132	-34,8 %
Zwischenergebnis 1		11 816 041	10 247 166	65,2 %

1. Januar bis 31. Dezember
in CHF

	Anhang	2024	2023	
Koordinativer Aufwand				
Personalaufwand	6)	-8 481 757	-8 683 797	
Sonstiger Koordinationsaufwand		-1 525 815	-1 439 013	
Werbeaufwand		-233 694	-366 339	
Total Koordinativer Aufwand		-10 241 267	-10 489 149	-55,8 %
Zwischenergebnis 2		1 574 775	-241 983	8,6 %
Finanzergebnis				
Finanzertrag		1 341 272	590 284	
Finanzaufwand		-183 419	-257 918	
Total Finanzergebnis		1 157 853	332 366	6,3 %
Zwischenergebnis 3		2 732 628	90 383	14,9 %
Periodenfremdes Ergebnis				
Periodenfremder Ertrag		–	–	
Periodenfremder Aufwand		–	–	
Total periodenfremdes Ergebnis		–	–	0,0 %
Jahresergebnis		2 732 628	90 383	14,9 %

Geldflussrechnung

1. Januar bis 31. Dezember in CHF

	2024	2023
+/- Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	2 732 628	90 383
+/- Abschreibungen/Wertberichtigungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Positionen des Anlagevermögens / Werterhöhungen	-3 781 286	-5 031 550
+/- Bildung (+) und Auflösung (-) von Rückstellungen	-8 638	251 036
+/- Wertminderung (+) und Werterhöhung (-) kurzfristig gehaltener Aktiven mit Börsenkurs	-	-
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) kurzfristige Forderungen	-449 684	196 361
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzungen	104 678	657 323
+/- Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten	-330 324	93 985
+/- Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzungen	1 139 858	1 073 375
+/- Sonstige nicht fondswirksame Aufwände (+) und Erträge (-)	721 494	641 040
= Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	128 726	-2 028 046
- Investitionen in Finanzanlagen	-	-
+ Devestitionen von Finanzanlagen	-	-
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-
+/- Aufnahme (+) / Rückzahlung (-) von kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten	-	-
+/- Kapitalerhöhungen (+) / Kapitalrückzahlungen (-)	-	-
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Zunahme oder Abnahme der flüssigen Mittel	128 726	-2 028 046

1. Januar bis 31. Dezember in CHF

	2024	2023
Veränderung der flüssigen Mittel		
Stand per Beginn des Berichtsjahres	9 825 861	11 853 908
Stand per Ende des Berichtsjahres	9 954 588	9 825 861
Zunahme (+) / Abnahme (-) der flüssigen Mittel	128 726	-2 028 046

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

in CHF	Freies Kapital	Bilanzgewinn (+) Bilanzverlust (-)	Reserve Wertschwankungen Wertschriften	Total
2024				
Bestand				
1. Januar 2024	3 858 927	–	–	3 858 927
Veränderung Reserven	–	–	–	–
Jahresergebnis	2 732 628	–	–	2 732 628
Bestand				
31. Dezember 2024	6 591 555	–	–	6 591 555

in CHF	Freies Kapital	Bilanzgewinn (+) Bilanzverlust (-)	Reserve Wertschwankungen Wertschriften	Total
2023				
Bestand				
1. Januar 2023	3 768 544	–	–	3 768 544
Veränderung Reserven	–	–	–	–
Jahresergebnis	90 383	–	–	90 383
Bestand				
31. Dezember 2023	3 858 927	–	–	3 858 927

Rechnung über die Veränderung der Fonds

in CHF	Fonds «Education Grant» ¹	Fonds «Zweckgebunden» ²	Fonds «Hubacher» ³	Total
2024				
Bestand				
1. Januar 2024	–	270 932	9 429 490	9 700 422
Fondsbildung	–	–	–	–
Fondserträge	–	–	846 494	846 494
Fondskosten	–	–	–	–
Fondsverwendung	–	-125 000	–	-125 000
Bestand				
31. Dezember 2024	–	145 932	10 275 984	10 421 916

in CHF	Fonds «Education Grant» ¹	Fonds «Zweckgebunden» ²	Fonds «Hubacher» ³	Total
2023				
Bestand				
1. Januar 2023	35 000	217 932	8 806 449	9 059 382
Fondsbildung	–	53 000	–	53 000
Fondserträge	–	–	623 040	623 040
Fondskosten	–	–	–	–
Fondsverwendung	-35 000	–	–	-35 000
Bestand				
31. Dezember 2023	–	270 932	9 429 490	9 700 422

¹ Fonds für Forschungsstipendium der Janssen-Cilag AG.
² Fonds für industrieunabhängige klinische Studien, translationale Forschung sowie Aus- und Weiterbildung von Forschungsspezialisten.
³ Fonds aus dem Legat Frau Dr. Margaretha Hubacher zweckbestimmt für die Erforschung des Non-Hodgkin-Lymphoms.

Anhang zur Jahresrechnung 2024

Die SAKK ist ein Verein mit Sitz in Bern. Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

per 31. Dezember	2024	2023
Anzahl Mitarbeitende		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	> 50 bis 250	> 50 bis 250
per 31. Dezember in CHF	2024	2023
Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung		
1 Forderungen		
Grundsätzlich werden Forderungen zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen bewertet. Auf dem Restbetrag wird eine pauschale Wertberichtigung vorgenommen.		
Offene Forderungen brutto	1 702 793	1 552 671
Delkredere	-136 453	-118 889
Forderungen netto	1 566 340	1 433 782
2 Aktive Rechnungsabgrenzung	546 008	650 686
Aktive Rechnungsabgrenzungen bestehen im Wesentlichen aus:		
Ertragsabgrenzung für Studie SAKK 96/12	180 600	625 332
Entnahme Fonds «Hubacher»	319 697	0

per 31. Dezember in CHF	2024	2023
3 Finanzanlagen	24 582 684	20 801 398
Davon Wertschriften «Hubacher»-Fonds	10 179 815	9 390 375
Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zu den aktuellen Kurs- bzw. Marktwerten. Bei der Anlage wurde das Anlagereglement der SAKK berücksichtigt. Die Verwaltung des Anlagevermögens erfolgt extern durch Schweizer Banken.		
4 Verbindlichkeiten		
Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.		
5 Passive Rechnungsabgrenzung	18 041 048	16 901 190
Bei den passiven Rechnungsabgrenzungen handelt es sich im Wesentlichen um nachfolgende Positionen:		
Beiträge SAKK 96/12	456 523	447 179
Compensation Sites SAKK 96/12	232 635	168 253
Future Payments	1 264 035	1 163 334
Abgrenzung Studienstand	13 555 241	11 998 998
Die Abgrenzung des Studienstandes umfasst alle aktiven Studien, welche gemäss Kostenstellenrechnung eine Vorfinanzierung bzw. einen Gewinn ausweisen. Die Studienabgrenzungen wurden transitorisch passiviert, um Bewertungsrisiken abzudecken. Die weiteren Abgrenzungen betreffen allgemeine Abgrenzungen zur Sicherstellung der sach- und periodengerechten Aufwand- und Ertragserfassung.		

1. Januar bis 31. Dezember in CHF	2024	2023
6 Personalaufwand		
Bruttolöhne	7 007 982	7 268 009
Drittlöhne	180 323	62 841
Sozialversicherungen	1 170 968	1 224 601
Übriger Personalaufwand	122 484	180 695
Personalaufwand	8 481 757	8 736 146
Honorar der Revisionsstelle		
Honorar für Revisionsdienstleistungen	35 000	31 000
Honorar für andere Dienstleistungen	–	–

1. Januar bis 31. Dezember in CHF	2024	2023
Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverbindlichkeiten, sofern diese nicht innert zwölf Monaten nach Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können		
Festmietvertrag Archiv bis 31. Mai 2026	18 065	30 817
Festmietvertrag Büros bis 30. April 2026	261 765	458 089
Total nicht bilanzierte Mietverbindlichkeiten	279 831	488 907
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	1 955

1. Januar bis 31. Dezember in CHF	2024	2023
Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Total periodenfremder Aufwand	–	–
Total periodenfremder Ertrag	–	–
Total periodenfremdes Ergebnis	–	–
Im Rahmen der Sanierung entstandene Kostenreduktionen sind hier eingeschlossen.		
Nettoauflösung stille Reserven	–	–
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag: keine		

Bewertung Forschungsprojekte

Die Forschungsprojekte wurden für die Jahresrechnung 2024 bewertet. Diese Bewertung erfolgte nach dem Prinzip der Einzelbewertung für langjährige Forschungsprojekte, welche bis ins Jahr 2030 erkennbare Verluste auf Einzelstudien umfassen (verlustfreie Bewertung). Nach dieser Zeit entstehende Verluste werden nicht berücksichtigt, da davon ausgegangen wird, dass für solche Projekte weitere Finanzmittel generiert werden können und der Mittelbedarf für Studien langfristig deutlich tiefer sein wird.

Die Bewertung der Forschungsprojekte stützte sich auf die von den verantwortlichen Projektleitern erstellte rollende Mehrjahresplanung 2025 bis 2030. Die Mehrjahresplanung berücksichtigt die voraussichtlichen Projektfinanzierungen, externen und internen Studienkosten und internen Stunden, abzüglich allfälliger Fondsentnahmen. Ferner haben wir dem bewilligten und für die Jahre 2025 bis 2028 erwarteten und nicht zweckgebundenen Finanzierungsbeitrag des Bundes die Summe der für die verlustbehafteten Projekte geplanten Personalstunden und externen Kosten abzüglich Projektfinanzierungen gegenübergestellt. Die entsprechende

Finanzierung des Bundes in Höhe von CHF 5,4 Mio. pro Jahr unterliegt den jährlichen Budgetbeschlüssen der Bundesversammlung.

Die nach der Einzelbewertung ermittelte Summe aller Studienverluste ergibt per Bilanzstichtag eine Beanspruchung, welche die Bundesfinanzierungsbeiträge für die Jahre 2025 bis 2028 nicht übersteigt. Einer saisonalisierten Abbildung der Kosten wurde dabei Rechnung getragen.

Auf Grundlage der Einzelbewertung und der Mehrjahresplanung haben wir eine Abgrenzung vorgenommen, die sicherstellt, dass die Verluste aus den langfristigen Forschungsprojekten zum Bilanzstichtag erfasst werden. Diese Abgrenzung ist in beigefügter Bilanz in der passiven Rechnungsabgrenzung enthalten. Diese deckt die Gesamtsumme aller einzelnen Studienverluste der Periode 2025 bis 2030 gemäss Stand der dezentral geführten Mehrjahresplanung der SAKK Ende Januar 2025.

Gemischte Informationen

Das Jahr 2024 erbrachte ein ausgesprochen positives Finanzergebnis, insbesondere im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist primär auf den Erhalt einer einzigartigen Nachlasssspende sowie auf die positive Entwicklung der Finanzmärkte zurückzuführen.

Revisionsbericht

**Balmer
Etienne**

Bericht der Revisionsstelle

an die Mitgliederversammlung der

Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für
Klinische Krebsforschung SAKK, Bern

Balmer-Etienne AG Bern
Schönburgstrasse 41
Postfach 561
3000 Bern 22
Telefon +41 31 336 14 14
info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Krebsforschung SAKK (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Rechnung über die Veränderung der Fonds für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den von uns vor dem Datum dieses Berichts erlangten allgemeinen Informationen (aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht) und den uns voraussichtlich nach diesem Datum zur Verfügung gestellten Lagebericht.

Bericht der Revisionsstelle
Seite 2/3 - Balmer-Etienne AG Bern - 26. März 2025

**Balmer
Etienne**

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und von uns wird hierzu keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung zum Ausdruck gebracht oder gebracht werden.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Berichts erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSUISSE: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Revisionsbericht

Bericht der Revisionsstelle
Seite 3/3 - Balmer-Etienne AG Bern – 26. März 2025

**Balmer
Etienne**

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 26. März 2025
foj/ene/ho

Balmer-Etienne AG Bern


Fabrizio Conoscenti
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)


i. V. Elsa Reinhard
M A Business and Law, Universität Bern
Zugelassene Revisorin

Jahresrechnung 2024

Impressum

Herausgeberin und Kontaktstelle

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Klinische Krebsforschung (SAKK)
SAKK Kompetenzzentrum
Effingerstrasse 33
3008 Bern
Schweiz

Telefon +41 31 389 91 91
Medienkontakt: media@sakk.ch
sakk.ch

SAKK Spendenkonto

IBAN: CH68 0900 0000 6029 5422 0
PostFinance AG, Mingerstrasse 20, 3030 Bern
BIC/SWIFT: POFICHBEXXX
Clearing-Nr. (BLZ): 9000

Konzeption, Text, Projektmanagement

Communications,
SAKK Kompetenzzentrum
etextera, Schmitten

Gestaltung, Satz und Korrektorat

Linkgroup AG, Zürich

Übersetzungen

BMP Translations AG, Basel

Druck

Merkur Druck AG, Langenthal



Zur Berichterstattung

Der Finanzbericht 2024 der SAKK ist in elektronischer Form
unter sakk.ch/de/jahresbericht abrufbar.

Er ist auf Deutsch und Englisch verfügbar.
Massgebend ist die Version in englischer Sprache.

Jahresporträt

Dieser Finanzbericht wird als Anhang zum Jahresporträt
veröffentlicht. Darin werden die Ereignisse des vergangenen
Geschäftsjahres 2024 beleuchtet und Einblicke in die Aktivitäten
der SAKK gegeben.



Weitere Informationen unter
www.sakk.ch/de/jahresbericht

**Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Klinische Krebsforschung (SAKK)**

Effingerstrasse 33, 3008 Bern, Schweiz
sakk.ch

